



**BürgerGemeinschaft**



*...zum Wohle unserer Stadt!*

Fraktion BürgerGemeinschaft Emmerich, Geistmarkt 1, 46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein  
Der Bürgermeister  
Geistmarkt 1  
46446 Emmerich am Rhein

Emmerich am Rhein, 26. November 2019

**Haushalt 2020 – Pilotprojekt: „Streetart am Neumarkt“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hinze,

die Fraktion der BürgerGemeinschaft Emmerich (BGE) übersendet zur politischen Beratung und Entscheidung den Antrag für ein Pilotprojekt: „Streetart am Neumarkt“. Wir bitten um Aufnahme dieses Themas als Tagesordnungspunkt zur nächsten Ratssitzung.

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Jahr 2020 federführend ein künstlerisches Pilotvorhaben: „Streetart am Neumarkt“ zu projektieren, zu finanzieren und dieses zeitnah bis zu den Herbstferien 2020 umzusetzen.

Begründung:

Mit dem Pilotprojekt soll für die Bürgerschaft und Tagestouristen die noch für Jahre hinnehmbare Baustellensituation am Neumarkt künstlerisch aufgewertet. Gleichzeitig wird die Jugend für ein innovatives Stadtprojekt begeistert.

Ähnliche Projekte könnten bei einem positiven Projektverlauf am Neumarkt in den folgenden Jahren, z.B. in der alten Moritz-von-Nassau-Kaserne (MONA) geprüft und angestoßen werden. In der MONA-Liegenschaft ist ebenfalls noch über viele Jahre eine Baustellensituation mit langen Sicherheitszäunen zu erwarten, die mit innovativ gestalteten Zaunbannern verschönert werden sollten. Dieses weitere künstlerische Projekt könnte ebenso in der sachbezogenen Projektarbeit an Schulen und KITAS zur

Darstellung Emmericher Ortsteile oder Unternehmen aufgegriffen, pädagogisch begleitet und von Kindern und Jugendlichen ausgeführt werden können.

Mit solchen Projekten wird Kunst vor Ort gemeinsam mit den Werten ehrenamtlichen Engagements spür- und erlebbar. Die Marke Emmerich wird nachhaltig und generationengerecht gestärkt und weiter nach vorne gebracht. Die Projektergebnisse können für das Stadtmarketing einen zusätzlichen Beitrag leisten.

Als Projektpartner sollten z.B. die örtliche Wirtschaftsförderung, die Emmericher Werbegemeinschaft, der Neumarktinvestor, die MONA, das Emmericher JuCa, die Emmericher KITAS und Schulen, die Emmericher Banken und Unternehmen möglich sein. Das Projekt könnte dazu mit aktivem Stadtmarketing begleitet werden. Auf diesem Weg dürfte ein Sponsoring der Projektarbeit mit einem Mehrwert für die Marke Emmerich mittelfristig gefunden werden.

#### Finanzierung:

Für das Projekt sind vorsorglich im Budget des Emmericher JuCa für das Jahr 2020 einmalig bis zu 5.000 € für die Projektierung und künstlerische Begleitung einzuplanen. Die weiteren Projektkosten sollten möglichst durch ein Sponsoring vor Ort aufzubringen sein.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Sigmund